

PRESSEMITTEILUNG

Braunschweig/Leipzig, 11. Februar 2015

Kreativ, innovativ, motivierend: Schulbücher des Jahres 2015 nominiert

Am 13. März 2015 verleiht das Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung gemeinsam mit der Leipziger Buchmesse zum vierten Mal den Preis ‚Schulbuch des Jahres‘. Die Nominierungen stehen bereits fest. In diesem Jahr zeichnet die Experten-Jury herausragende Schulbücher in den Kategorien Sprachen, Geschichte und Gesellschaft sowie MINT für die Sekundarstufe I aus. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz.

Lust auf Mathe, Latein oder Geschichte? Die Jury, der Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Schulpraxis und Verlagen angehören, ist begeistert von der diesjährigen Auswahl. Insgesamt neun Schulbücher sind von der Fachjury für das Schulbuch des Jahres 2015 nominiert worden. Diese sollen die Anforderungen an ein zeitgemäßes Lehrwerk erfüllen, Mut zu inhaltlichen, didaktisch-methodischen sowie gestalterischen Innovationen zeigen und die Herausforderungen von Bildungsstandards und kompetenzorientiertem Lernen überzeugend aufnehmen.

„Mit dem Preis ‚Schulbuch des Jahres‘ wollen wir für die gesellschaftliche Bedeutung von Schulbüchern sensibilisieren und zu einer Verbesserung und Weiterentwicklung von Bildungsmaterialien beitragen“, betont Prof. Dr. Simone Lässig, Juryvorsitzende und Direktorin des Georg-Eckert-Instituts.

Neugierig machen, Lernfreude wecken, kritisches Denken fördern, Zusammenhänge veranschaulichen und neue Perspektiven eröffnen – all das leisten die neun nominierten Werke, unter denen erstmals auch ein digitales Schulbuch ist. Zu den Auswahlkriterien zählen das didaktische Konzept, der fachwissenschaftliche Bezug, Schülerorientierung, Aufgabenkultur, Verständlichkeit und Gestaltung.

Nominierungen in der Kategorie Sprachen:

- A toi! 1B, Cornelsen Verlag 2012
- Pontes 1, Klett Verlag 2014
- Vamos! Adelante! 1, Klett Verlag 2014

Nominierungen in der Kategorie Geschichte & Gesellschaft:

- Leben leben 2, Klett Verlag 2014
- mBook, Geschichte denken statt pauken, Institut für digitales Lernen 2014
- Plan L., Leben bewusst gestalten, Schöningh Verlag 2014

Nominierungen in der Kategorie MINT:

- Biosphäre 5/6, Cornelsen Verlag 2013
- Markl Biologie 1, Klett Verlag 2014
- mathe live 5, Klett Verlag 2014

Weitere Informationen: www.schulbuch-des-jahres.de

Das Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung

Das Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung (GEI) untersucht Schulbücher aus kulturwissenschaftlich-historischer Perspektive und engagiert sich als wissenschaftliches Institut für die Verbesserung der schulischen Bildung rund um den Globus. Die Forschungsbibliothek hält weit über 175.000 Schulbücher und Lehrpläne aus mehr als 160 Ländern bereit. Mit dem Informations- und Kommunikationsportal **Edumeres.net** bietet das GEI einen virtuellen Zugang zur Schulbuch- und Bildungsmedienforschung. Politikern und Bildungspraktikern gibt das GEI Empfehlungen zu Schulbüchern und anderen Bildungsmedien. Digitale Forschungsinfrastrukturen ermöglichen Forschung an Schulbüchern weltweit. 2015 feiert das Georg-Eckert-Institut sein 40-jähriges Jubiläum. Weitere Informationen: www.gei.de

Über die Leipziger Buchmesse

Die Leipziger Buchmesse ist der wichtigste Frühjahrstreff der Buch- und Medienbranche und versteht sich als Messe für Leser, Autoren und Verlage. Sie präsentiert die Neuerscheinungen des Frühjahrs, aktuelle Themen und Trends und zeigt neben junger deutschsprachiger Literatur auch Neues aus Mittel- und Osteuropa. Durch die einzigartige Verbindung von Messe und „Leipzig liest“ – dem größten europäischen Lesefest – hat sich die Buchmesse zu einem Publikumsmagneten entwickelt. Die Leipziger Buchmesse 2015 findet vom 12. bis 15. März auf dem Leipziger Messegelände sowie im gesamten Stadtgebiet statt. Es werden rund 2.000 Aussteller, über 235.000 Besucher und mehr als 2.500 Journalisten erwartet. Parallel zur Leipziger Buchmesse findet die 21. Leipziger Antiquariatsmesse statt.

Weitere Informationen: www.leipziger-buchmesse.de

Ansprechpartner Georg-Eckert-Institut

Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung

Catrin Schoneville

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (0)531 / 59099 -504

E-Mail: schoneville@gei.de

Ansprechpartner der Leipziger Buchmesse

Julia Lücke

Tel.: +49 (0) 341 / 6 78 6555

E-Mail: j.luecke@leipziger-messe.de

Leipziger Messe im Internet:

www.leipziger-messe.de